

Zürich, 22. September 2022

Medienmitteilung

Resultate zRating-Studie 2022 zur Corporate Governance

Zürich, 22. September 2022 – Orior hat mit 82 Punkten die beste Corporate Governance in der Schweiz. Gemäss der neuen zRating-Studie von Inrate gewinnt die Nahrungsmittelgruppe vor Swisscom (82) und SGS (77). Der Vorjahressieger Lonza (77) kommt auf den vierten Platz. Die grössten Aufsteiger sind Gurit (+ 18) und Zur Rose (+ 15).

Zum 14. Mal seit 2009 wird die zRating-Studie publiziert. Inrate analysiert dabei die Corporate Governance von 171 börsenkotierten Schweizer Gesellschaften anhand der Statuten, Geschäftsberichte und der Entscheidungen an den Generalversammlungen (GV). Es werden 68 quantitative und qualitative Kriterien ausgewertet und mittels eines Scoring-Modells bewertet. Der Kriterienkatalog wurde leicht umgestellt und mit der Kategorie 5 «Nachhaltigkeit und Informationspolitik» ergänzt. In dieser Kategorie stehen wichtige Aspekte der Nachhaltigkeit und die Transparenz im Vordergrund. Daneben wurden die ursprünglichen Bereiche «Aktionariat und Kapitalstruktur» (Kategorie 1), «Mitwirkungsrechte der Aktionäre» (Kategorie 2), «Zusammensetzung Verwaltungsrat (VR)/Geschäftsleitung (GL)» (Kategorie 3) und «Vergütungs- und Beteiligungsmodelle VR/GL» (Kategorie 4) analysiert. Insgesamt konnten weiterhin maximal 100 Punkte erreicht werden. Mit dem Rating identifiziert Inrate potenzielle Unternehmensrisiken aus Sicht der Corporate Governance, die auf den Unternehmenswert durchschlagen und sich deshalb negativ auf den Minderheitsaktionär auswirken können.

Orior gewinnt vor Swisscom und SGS

Gewinner der diesjährigen Corporate Governance-Bewertung ist Orior mit 82 Punkten. Die Nahrungsmittelgruppe hat gegenüber dem Vorjahr 4 Punkte dazugewonnen. Im Geschäftsbericht sind neu die Austrittsregeln beim langfristigen Anreizplan beschrieben und die maximale Anzahl erlaubter Drittmandate wurde reduziert. Ausserdem holt Orior in der Sub-Kategorie (5.1) «Nachhaltigkeit» das Punktemaximum (5 Punkte). Der Vorjahreszweite Swisscom muss sich mit ebenfalls 82 Punkten aufgrund der schlechteren Bewertung in der Kategorie (2) «Mitwirkungsrechte der Aktionäre» geschlagen geben.

Erstmals unter die Top-3 schafft es SGS mit 77 Punkten. Der Genfer Warenprüfkonzern ist hauptsächlich aufgrund von Fortschritten bei den Agent-Punkten um 5 Plätze nach vorne gerückt. Bei SGS hat sich die Unabhängigkeit und der Frauenanteil im Verwaltungsrat erhöht. Der Vorjahressieger Lonza rutscht mit ebenfalls 77 Punkten auf Platz 4, weil SGS die höhere Punktzahl in der Kategorie (2) «Mitwirkungsrechte der Aktionäre» erreicht.

Bei den Aufsteigern sticht vor allem Gurit mit einer umfassenden Statutenrevision hervor: Der Verbundwerkstoffspezialist hat u. a. die Einheitsnamenaktie eingeführt und das Opting-Up aufgehoben. Daneben profitiert das Unternehmen auch von der neuen Sub-Kategorie (5.1) «Nachhaltigkeit», wo es 4 von 5 Punkten erreicht. Gurit hat insgesamt 18 Punkte mehr erzielt als im Vorjahr und ist damit 95 Ränge aufgestiegen (von 147 auf 52). Zur Rose wiederum gewinnt 15 Punkte hinzu und verbessert sich um 82 Plätze. Das Arzneimittelvertriebsunternehmen hat sich in Bezug auf den Verwaltungsrat verbessert (u. a. unabhängiger und weiblicher) und profitiert bei den Vergütungen auch davon, in den SMI Mid Index aufgenommen worden zu sein (höhere erlaubte Grenzen bei den Vergütungsniveaus).

Nachhaltigkeit in der Corporate Governance gewinnt weiter stark an Bedeutung

Die Bedeutung der Nachhaltigkeit in der Corporate Governance hat auch dieses Jahr zugenommen. Mit Allreal, Burkhalter und Calida haben drei weitere Unternehmen die nachhaltige (oder langfristige) Wertschaffung als Zweck in den Statuten verankert (Total: 16 Unternehmen von 171). Die Verankerung dient der Verpflichtung des Verwaltungsrats und der Legitimität durch die Aktionäre.

Auch bei Vergütungssystemen gewinnt Nachhaltigkeit stark an Bedeutung. Bei 47 % der Unternehmen haben ESG-Kriterien einen Einfluss auf die variable Vergütung (Vorjahr: 33 %). Bei allen SMI-Unternehmen sind ESG-Faktoren nun bonusrelevant (Vorjahr: 85 %). Allerdings sind CO₂-Emissionen nur bei 10 % aller Unternehmen als Zielgrössen vorhanden. Dies obwohl 54 % aller von uns analysierten Unternehmen CO₂-Ziele formuliert haben. Inrate ist der Meinung, dass zumindest die 9 % der Unternehmen, die Reduktionsziele für Treibhausgasemissionen im Rahmen der «Science Based Targets» festgelegt haben, ihre CEO auch in Bezug auf die Einhaltung des definierten Absenkpfeils bewerten sollten.

Umgang mit heterogenen Aktionärsinteressen

Immer mehr Aktionäre fordern von Unternehmen einen positiven Beitrag zur Lösung von gesellschaftlichen oder ökologischen Problemen, der über den finanziellen Aspekt hinausgeht («Impact»). Dieses Anliegen steht auch im Zentrum von Inrate's Selbstverständnis (siehe unsere «ESG Impact Ratings»).

In den Vereinigten Staaten stellen immer mehr ESG-Aktivist*innen Anträge zu Nachhaltigkeitsthemen an den GV. Dieser Trend dürfte auch in der Schweiz keinen Halt machen, zumal die Traktandierungshürden auf 0.5 % der Stimmen gesenkt werden. Nicht immer ist klar, welche Interessen die Aktivist*innen genau verfolgen. ESG-Aktivist*innen sollten klare Evidenz liefern, dass ihre Absichten nicht auf Kosten der langfristigen Wertschöpfung gehen. Traktandierungsbegehren sollten Repräsentation im Verwaltungsrat (zur Übernahme von Verantwortung) oder Transparenz (zur Reduktion von Informationsasymmetrien) verlangen und nicht das Management in ihrem Tagesgeschäft zu sehr einschränken.

Weiter lassen sich Themen – weniger publikumswirksam – im Austausch mit den Unternehmen diskutieren (sog. Engagement). Gesellschaftspolitisch relevante Themen sollten darüber hinaus über den demokratischen Prozess angegangen werden. Der Staat hat Aufgaben, die ebenso grosse Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft haben (z. B. Infrastruktur, Menschenrechte, Bildung, Arbeitslosigkeit, Finanzhaushalt oder Freihandel) und Regierungen unterzeichnen entsprechende Ziele (z. B. Pariser Klimaabkommen, Sustainable Development Goals, SDG). Christophe Volonté, CEO bei Inrate, meint dazu: «Bei allen Ansprüchen an Unternehmen darf die Verantwortlichkeit für das Wesentliche nicht darunter leiden. Unternehmenslenker sind primär dafür verantwortlich, dass ihre Unternehmen langfristig Wert schaffen. Wert schaffen eher diejenigen Unternehmen, die helfen, die ökologischen und sozialen Herausforderungen zu meistern.»

Nachhaltigkeitsberichte rücken in den Fokus

Die Umsetzungspflichten zum indirekten Gegenvorschlag zur Konzernverantwortungsinitiative gelten ab dem Geschäftsjahr 2023. Unternehmen müssen danach über nicht-finanzielle Angelegenheiten rapportieren. Die Befolgung von Berichterstattungsrichtlinien (z. B. GRI, SASB) hilft bei der Erstellung einer ordnungsgemässen Nachhaltigkeitsberichterstattung. Der Nachhaltigkeitsbericht sollte idealerweise mit dem Geschäftsbericht frühzeitig vor der GV publiziert werden. Inrate begrüsst es, wenn im Nachhaltigkeitsbericht auch über die positiven und negativen Einflüsse der Geschäftstätigkeit auf die Umwelt und die Gesellschaft berichtet wird und bedeutende Kontroversen, in die das Unternehmen verwickelt ist, transparent anspricht. Dies ermöglicht es den Unternehmen auch, ihren Standpunkt zu erläutern. «Bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung sollte es um mehr als Reporting zu Managementsystemen (CSR) gehen. Transparenz bezüglich der Wirkung der Geschäftstätigkeiten des Unternehmens auf Umwelt und Gesellschaft ist ebenso wichtig», meint Volonté.

Die zRating-Studie 2022 kann unter <https://www.inrate.com/bestellung-zrating-studie.htm> bestellt werden.

Weitere Auskünfte: Dr. Christophe Volonté, christophe.volonte@inrate.com



Über Inrate

Inrate ist seit 1991 ein Schweizer ESG-Spezialist. Inrate verknüpft seine fundierte Nachhaltigkeitsanalyse mit innovativen Daten, Research und Dienstleistungen für die Finanzindustrie. Unsere «ESG Impact Ratings» (Environmental, Social, Governance) messen die Auswirkungen, die ein Unternehmen mit seinen Produkten und seinem Verhalten auf die Gesellschaft und Umwelt hat, sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, entsprechende Herausforderungen anzugehen.

Inrate bietet auch Aktionärsdienstleistungen an. Seit 2011 engagieren wir uns aktiv für die Verbesserung der Corporate Governance in der Schweiz. Institutionelle Investoren werden dabei bei der Wahrnehmung der Aktionärsrechte mit detailliertem Corporate Governance-Research («zRating») und Stimmempfehlungen unterstützt. Daneben bietet Inrate die Möglichkeit, durch die Mitgliedschaft in der «Responsible Shareholder Group» (RSG) am Engagement-Prozess zu Nachhaltigkeitsthemen teilzunehmen.

Gesamtrangliste

Kat. 1: Aktionariat und Kapitalstruktur (max. 20 Punkte)

Kat. 2: Mitwirkungsrechte der Aktionäre (max. 25 Punkte)

Kat. 3: Zusammensetzung VR/GL (max. 25 Punkte)

Kat. 4: Vergütungs- und Beteiligungsmodelle VR/GL (max. 20 Punkte)

Kat. 5: Nachhaltigkeit und Informationspolitik (max. 10 Punkte)

Rang	Gesellschaft	Index	Branche	Score	Kat. 1	Kat. 2	Kat. 3	Kat. 4	Kat. 5	2021	Δ
1	Orior	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	82	19	19	23	12	9	78	4
2	Swisscom	SMI	Andere	82	18	14	24	18	8	81	1
3	SGS	SMI	Industrie-U.	77	16	20	21	13	7	74	3
4	Lonza Group	SMI	Gesundheitswesen	77	14	18	22	16	7	81	-4
5	Holcim	SMI	Industrie-U.	76	16	20	23	11	6	73	3
6	PSP Swiss Property	SMIM	Immobilien	75	18	19	14	17	7	74	1
7	Straumann	SMIM	Gesundheitswesen	75	20	17	18	11	9	72	3
8	Givaudan	SMI	Grundstoffe	75	17	17	20	13	8	71	4
9	Swiss Prime Site	SMIM	Immobilien	75	16	16	19	16	8	75	0
10	Coltene	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	74	20	23	16	12	3	75	-1
11	Orell Füssli	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	74	19	20	18	10	7	73	1
12	Swissquote	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	74	17	20	19	11	7	70	4
13	Adecco	SMIM	Industrie-U.	74	15	19	22	11	7	70	4
14	Logitech	SMI	Technologie	74	14	19	19	13	9	65	9
15	Geberit	SMI	Industrie-U.	74	16	17	22	13	6	74	0
16	ABB	SMI	Industrie-U.	74	16	17	20	13	8	73	1
17	SIG Combibloc	SMIM	Industrie-U.	74	15	17	21	11	10	70	4
18	Sika	SMI	Industrie-U.	74	16	16	17	17	8	68	6
19	Calida	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	73	18	20	21	8	6	64	9
20	Cembra Money Bank	SMIM	Finanz-DL	73	11	19	21	13	9	70	3
21	Inficon	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	73	19	17	16	14	7	72	1
22	SoftwareONE	Ex SMI Expanded	Technologie	73	17	17	20	10	9	67	6
23	VAT Group	SMIM	Industrie-U.	73	19	16	15	15	8	70	3
24	Burkhalter	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	72	19	22	18	7	6	70	2
25	Ascom	Ex SMI Expanded	Technologie	72	17	21	18	9	7	68	4
26	Swiss Re	SMI	Finanz-DL	72	12	21	19	12	8	67	5
27	Schaffner	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	72	19	20	15	11	7	71	1
28	Landis+Gyr	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	72	17	19	17	10	9	69	3
29	APG	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	72	19	18	16	12	7	70	2
30	Komax	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	72	19	17	20	9	7	67	5
31	Mobimo	Ex SMI Expanded	Immobilien	72	16	15	20	13	8	69	3
32	Georg Fischer	SMIM	Industrie-U.	72	16	12	22	14	8	73	-1
33	GAM	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	71	17	20	18	8	8	72	-1
34	Valora	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	71	15	18	21	10	7	69	2
35	Zur Rose	SMIM	Verbraucherservice	71	11	16	23	15	6	56	15
36	Burckhardt Compression	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	71	18	10	21	14	8	67	4
37	Clariant	SMIM	Grundstoffe	70	18	20	13	13	6	71	-1
38	Forbo	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	70	17	20	18	10	5	66	4
39	Mobilezone	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	70	16	19	18	10	7	63	7
40	Alcon	SMI	Gesundheitswesen	70	15	19	19	11	6	71	-1
41	Barry Callebaut	SMIM	Verbrauchsgüter	70	18	18	16	10	8	68	2
42	Credit Suisse	SMI	Finanz-DL	70	13	18	20	11	8	66	4
43	Tecan	SMIM	Gesundheitswesen	70	16	17	18	11	8	67	3
44	Julius Bär	SMIM	Finanz-DL	70	13	17	21	11	8	69	1
45	Luzerner Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	70	19	14	18	12	7	68	2
46	Comet	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	69	17	19	19	9	5	65	4
47	Implenia	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	69	14	19	19	9	8	68	1
48	Mikron	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	69	19	17	17	11	5	68	1
49	Zurich Insurance Group	SMI	Finanz-DL	69	11	17	23	10	8	68	1
50	UBS	SMI	Finanz-DL	69	13	15	23	9	9	67	2
51	Sonova	SMIM	Gesundheitswesen	69	18	11	19	12	9	70	-1
52	Gurit	Ex SMI Expanded	Grundstoffe	68	17	19	16	8	8	50	18
53	Siegfried	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	68	15	17	20	8	8	69	-1
54	Allreal	Ex SMI Expanded	Immobilien	68	16	15	17	12	8	60	8
55	Arbonia	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	67	20	19	11	7	10	64	3
56	Leonteq	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	67	16	19	16	10	6	62	5

57	Autoneum	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	67	17	17	13	10	10	61	6
58	Bachem	SMIM	Gesundheitswesen	67	19	15	10	16	7	63	4
59	SFS	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	67	19	13	16	11	8	63	4
60	Valiant	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	67	16	12	20	11	8	69	-2
61	Galenica	SMIM	Verbraucherservice	67	15	9	23	15	5	66	1
62	Emmi	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	66	19	19	15	6	7	65	1
63	Romande Energie	Ex SMI Expanded	Versorger	66	19	19	13	10	5	64	2
64	Dufry	SMIM	Verbraucherservice	66	14	18	17	8	9	60	6
65	Medacta Group	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	66	18	17	15	9	7	66	0
66	DKSH	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	66	19	16	15	8	8	63	3
67	Banque C. Vaudoise	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	66	19	15	16	9	7	65	1
68	Roche	SMI	Gesundheitswesen	65	10	21	18	8	8	61	4
69	St.Galler Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	65	19	16	18	7	5	62	3
70	OC Oerlikon	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	65	16	16	14	9	10	64	1
71	Huber+Suhner	Ex SMI Expanded	Technologie	65	18	13	14	11	9	63	2
72	Bell	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	65	19	12	14	12	8	63	2
73	Nestlé	SMI	Verbrauchsgüter	65	17	11	19	10	8	64	1
74	Belimo	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	65	19	10	19	10	7	61	4
75	VZ Holding	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	64	18	21	12	10	3	63	1
76	Meyer Burger	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	64	12	19	20	8	5	61	3
77	Investis	Ex SMI Expanded	Immobilien	64	17	18	13	12	4	65	-1
78	Bossard	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	64	10	18	17	12	7	62	2
79	Kardex	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	64	19	16	15	8	6	64	0
80	Sulzer	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	64	17	16	16	8	7	60	4
81	Medmix	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	64	17	16	14	13	4	-	-
82	BB Biotech	SMIM	Gesundheitswesen	64	17	15	22	7	3	61	3
83	Rieter	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	64	16	15	16	11	6	58	6
84	Bâloise	SMIM	Finanz-DL	64	12	11	20	14	7	63	1
85	Starrag Group	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	63	17	21	12	7	6	67	-4
86	Temenos	SMIM	Technologie	63	15	16	18	6	8	61	2
87	V-Zug	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	63	19	15	17	5	7	64	-1
88	dormakaba	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	63	16	15	15	9	8	60	3
89	u-blox	Ex SMI Expanded	Technologie	63	14	14	18	10	7	63	0
90	Swiss Life	SMI	Finanz-DL	63	12	12	17	14	8	61	2
91	Sensirion	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	63	17	10	19	11	6	59	4
92	Kühne + Nagel	SMIM	Industrie-U.	62	16	18	13	8	7	61	1
93	Swiss Steel	Ex SMI Expanded	Grundstoffe	62	17	16	15	7	7	62	0
94	Cicor	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	62	14	16	15	11	6	59	3
95	Bucher	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	62	18	15	14	10	5	60	2
96	Interroll	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	62	14	13	19	10	6	59	3
97	Novartis	SMI	Gesundheitswesen	62	14	10	20	10	8	63	-1
98	Transocean	Ex SMI Expanded	Andere	61	13	19	15	9	5	56	5
99	Richemont	SMI	Verbrauchsgüter	61	9	19	17	9	7	56	5
100	Edisun	Ex SMI Expanded	Versorger	61	14	18	13	10	6	61	0
101	HIAG Immobilien	Ex SMI Expanded	Immobilien	61	17	16	17	5	6	66	-5
102	Zehnder	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	61	10	15	18	12	6	54	7
103	Vontobel	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	61	16	12	18	7	8	60	1
104	JungfrauBahn	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	61	19	9	16	13	4	57	4
105	Helvetia	SMIM	Finanz-DL	61	15	9	15	14	8	55	6
106	Berner Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	61	19	4	19	12	7	57	4
107	Idorsia	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	60	11	20	18	6	5	58	2
108	Wartec Invest	Ex SMI Expanded	Immobilien	60	17	18	15	7	3	55	5
109	EMS-Chemie	SMIM	Grundstoffe	60	19	14	12	9	6	59	1
110	Bellevue	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	60	19	12	15	8	6	57	3
111	Flughafen Zürich	SMIM	Industrie-U.	60	18	8	12	16	6	59	1
112	Dätwyler	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	59	10	20	10	10	9	52	7
113	Bergb. Engelberg-Titlis	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	59	18	18	12	10	1	62	-3
114	Aryzta	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	59	12	17	16	7	7	55	4
115	LEM	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	59	18	14	16	6	5	56	3
116	Zuger Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	59	17	13	16	8	5	57	2
117	Bobst	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	59	18	12	15	8	6	52	7
118	BKW	Ex SMI Expanded	Versorger	59	18	10	15	11	5	54	5
119	Basilea	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	58	8	20	17	8	5	52	6
120	Walliser Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	58	18	19	11	9	1	56	2
121	Molecular Partners	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	58	14	16	11	11	6	57	1
122	Meier Tobler	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	58	18	15	12	9	4	62	-4
123	Peach Property Group	Ex SMI Expanded	Immobilien	58	16	15	13	9	5	59	-1
124	Klingelberg	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	58	14	14	16	10	4	56	2

125	Schweiter Technologies	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	58	12	14	15	11	6	54	4
126	Adval Tech	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	58	19	13	7	13	6	57	1
127	Hypo. Lenzburg	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	58	17	13	14	12	2	58	0
128	TX Group	Ex SMI Expanded	Verbraucherservice	58	19	12	15	9	3	56	2
129	Glarner Kantonalbank	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	58	16	10	18	9	5	52	6
130	Partners Group	SMI	Finanz-DL	58	17	9	16	10	6	55	3
131	IVF Hartmann	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	57	19	11	12	9	6	54	3
132	CPH Chemie + Papier	Ex SMI Expanded	Grundstoffe	57	18	11	14	9	5	55	2
133	MCH Group	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	56	17	17	10	7	5	55	1
134	Züblin Immobilien	Ex SMI Expanded	Immobilien	56	16	17	11	11	1	56	0
135	Feintool	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	56	16	14	9	11	6	59	-3
136	Intershop	Ex SMI Expanded	Immobilien	55	18	14	8	11	4	56	-1
137	Bystronic	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	55	11	13	16	9	6	50	5
138	PolyPeptide	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	55	18	9	15	8	5	—	—
139	Ypsomed	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	55	19	8	14	9	5	58	-3
140	Stadler Rail	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	54	15	16	8	11	4	54	0
141	Dottikon ES	Ex SMI Expanded	Grundstoffe	54	19	15	7	12	1	57	-3
142	Crealogix	Ex SMI Expanded	Technologie	54	12	15	13	12	2	53	1
143	EFG International	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	53	9	19	13	6	6	48	5
144	HOCHDORF	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	53	16	14	11	6	6	54	-1
145	Metall Zug	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	53	12	14	14	7	6	50	3
146	Evolva	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	52	11	18	9	11	3	53	-1
147	Plazza	Ex SMI Expanded	Immobilien	52	10	16	14	9	3	49	3
148	Medartis	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	52	16	12	11	7	6	52	0
149	Valartis Group	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	51	16	17	7	9	2	51	0
150	ALSO	Ex SMI Expanded	Technologie	50	15	15	10	4	6	52	-2
151	Zug Estates	Ex SMI Expanded	Immobilien	50	12	13	12	7	6	49	1
152	Aevis Victoria	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	49	11	16	12	8	2	48	1
153	Vetropack	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	48	11	16	10	5	6	47	1
154	Schlatter	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	48	16	14	7	9	2	50	-2
155	HBM Healthcare Inv.	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	48	15	10	11	11	1	50	-2
156	Orascom	Ex SMI Expanded	Immobilien	47	12	17	12	4	2	47	0
157	Leclanché	Ex SMI Expanded	Verbrauchsgüter	47	13	14	11	6	3	48	-1
158	Schindler	SMIM	Industrie-U.	47	12	9	12	7	7	45	2
159	Tornos	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	46	16	17	4	5	4	47	-1
160	Vaudoise Assurances	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	46	9	16	9	5	7	48	-2
161	Energiedienst	Ex SMI Expanded	Versorger	46	13	13	6	11	3	51	-5
162	Santhera Pharma	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	45	7	17	12	5	4	48	-3
163	Phoenix Mecano	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	45	11	13	11	7	3	45	0
164	Lindt & Sprüngli	SMIM	Verbrauchsgüter	45	13	10	12	6	4	43	2
165	Carlo Gavazzi	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	43	7	17	13	5	1	42	1
166	Swatch Group	SMIM	Verbrauchsgüter	43	10	10	13	5	5	40	3
167	Spexis	Ex SMI Expanded	Gesundheitswesen	41	10	15	6	7	3	49	-8
168	WISeKey	Ex SMI Expanded	Technologie	39	3	13	16	3	4	37	2
169	Von Roll	Ex SMI Expanded	Industrie-U.	38	4	15	8	7	4	43	-5
170	Kudelski	Ex SMI Expanded	Technologie	37	6	15	8	5	3	35	2
171	Tradition	Ex SMI Expanded	Finanz-DL	35	5	18	4	3	5	32	3

*Haben zwei Unternehmen die gleiche Punktzahl, ist jene Unternehmung besser klassiert, die in der Kategorie «Mitwirkungsrechte der Aktionäre» gefolgt von «Aktionariat und Kapitalstruktur» und «Zusammensetzung VR/GL und Informationspolitik» die bessere Punktzahl aufweist.

Punkteverteilung 2022

(Mittelwert: 62.3 / Median: 63.0)

